

Erfolgreich im Montagegeschäft

Kurzbeschreibung Werkvertragskenntnisse sind im Montagegeschäft Pflicht! Wie organisiere ich rechtlich das Montagegeschäft? Welche Modelle gibt es? Die Reform des Werkvertragsrechts 2018 verbessert die Rechtsposition des Werkunternehmers; es verschlechtert sich aber gleichzeitig die Position des Händlers. Bei der Vertragsgestaltung von Montageaufträgen werden viele rechtliche Fehler gemacht, die es zu vermeiden gilt. Bei angeblichen Mängeln der Montage wird oft zu schnell nachgegeben. Es besteht große Unsicherheit, welche Rechte der Auftraggeber und welche Rechte der Handwerker bei Reklamationen hat. Nur wer bei der Montage seine Rechte kennt, kann auch in schwierigen Verhandlungen mit Kunden Selbstbewusstsein ausstrahlen und erfolgreich verhandeln. Nur wer die Rechtslage kennt, kann richtig argumentieren und Kulanz als Geschenk verkaufen.

- Seminarinhalte**
- Strategien für Einstieg und Entwicklung des Montagegeschäftes im Holzhandel
 - Vorüberlegungen, Auswirkungen auf Geschäfte mit Bestandsgewerbekunden, Vorteile – Nachteile nach Kaufrechtsreform 2018
 - Unterschiedliche Geschäftsmodelle für Montagen (Subunternehmermodell, Eigenmontagemodell, Empfehlungsmodell)
 - Aufspaltung Handel ./ Montage, Sozialkassen des Baugewerbes, Berufsgenossenschaft
 - Was sind die wesentlichen Unterschiede zum Kaufrecht (Vorteile und Nachteile)?
 - Welche Verträge sollte ich (und welche nicht) schließen?
 - Wie bearbeite ich einen Baumangel rechtlich richtig (Go's und No-Go's)?
 - Ist der Baumangel überhaupt vorhanden?
 - Welche Kosten muss ich als montierender Handwerker wirklich tragen?
 - Was zahlt der Vorlieferant im Regress?
 - Wie haftet mein Subunternehmer?
 - Wie komme ich bei unberechtigten Reklamationen an mein Geld?
 - Wie steige ich aus unliebsamen Aufträgen aus?
 - Reform Werkvertragsrecht 2018: Was ändert sich? Ab wann?

Zielgruppe Inhaber/-innen, Geschäftsführer/-innen und Vorgesetzte, die Reklamationen im Unternehmen bearbeiten sowie Leiter/-innen der Montageabteilung

TERMINE

ORT & DATUM

19.11.2019 _____ Kassel

REFERENT

Alexander Sumowski,
Rechtsanwalt, spezialisiert
auf Recht der Holzwirtschaft,
Partner der Kanzlei Lenke
Seidel Sumowski

KOSTEN

- Für Mitglieder:
EUR 495,- pro Person
- Für Externe:
EUR 749,- pro Person
- Alle Preise inkl.
Tagungsverpflegung und
zzgl. 19 % MwSt.